

Eleonore Müller vom RGV siegt mit 181 Ring

09.12.2008

SALZGITTER
ZEITUNG

29. Schießen für Bürger mit Behinderung beim Schießklub Flora Lebenstedt – 30. Auflage im November 2009

LEBENSTEDT. Auf Einladung des Schießklubs Flora Lebenstedt nahmen am 29. Schießen für Bürger mit Behinderung 19 Bürger aus Salzgitter teil. Bei der Siegerehrung überreichte Bürgermeister Stefan Klein den von ihm gestifteten Wanderpokal an Siegerin Eleonore Müller vom Reha-Gesundheitssport-Verein Salzgitter Bad (RGV), die mit 181 Ring erfolgreich war. Den zweiten Platz mit ebenfalls 181 Ring belegte Helga Dinglinger vom RGV. Die weiteren Platzierten sind: 3. Platz Eberhart Langer mit 179 Ring, 4. Platz Manfred Seidel (RGV) mit 176 Ring und 5. Platz Manfred Köhler mit 174 Ring vom Behinderten-Reha Sportverein Lebenstedt.

Bürgermeister Stefan Klein sowie die stellvertretende Ortsbürgermeisterin Gisela Thomann fanden lobende Worte für den Schießklub Flora und bedankten sich im Namen des Ortrates für die gute Zusammenarbeit der Vereine.

Klein versprach, wenn es seine Zeit zulässt, bei der Siegerehrung im Jahr 2009 den von ihm gestifteten Pokal wieder zu überreichen.

Zum Schluss der Siegerehrung luden Vorsitzende Bärbel Ratz und Schießsportleiter Hermann Kipper alle Teilnehmer zum 30. Schießen für Bürger mit Behinderung am 28. und 29. November kommenden Jahres ins Schützenhaus des Schießklubs ein.



Ehrende und Geehrte: (von links) Sportleiter Hermann Kipper, stellvertretende Ortsbürgermeisterin Gisela Thomann, Manfred Köhler, Helga Dinglinger, Manfred Seidel, Bürgermeister Stefan Klein, Eleonore Müller, Vorsitzende Bärbel Ratz und zweite Sportleiterin Monika Ebeling. Foto: privat